



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....302

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien..... 302

 Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof-Warteberg.....302

 Sitzung des Ortsbeirates Südstadt.....302

 Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren ..303

 Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren303

 Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke 303

 Sitzung des Kulturausschusses.....303

 Sitzung des Ortsbeirates Mitte303

Bekanntmachungen304

 Sitzung Jagdgenossenschaft 1 – Harleshausen/ Kirchditmold/ Wahlershausen304

 Einziehung der in dem beigefügten Lageplan gekennzeichneten öffentlichen Verkehrsflächen und öffentliche Auslegung des Planes zur Einziehung304

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung306

 Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)....306

 Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (w/m/d) ...307

Vergabe öffentlicher Aufträge309

Impressum.....309

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof-Warteberg

Am Dienstag, 30. April 2024, 19.00 Uhr, findet im Bürgerhaus Philippinenhof, Philippinenhöfer Weg 28 Kassel, die 27. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Philippinenhof-Warteberg statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vergabe von Dispositionsmitteln zur Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen
2. Vergabe von Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft
3. Straßenzustand Am Sandkopf
4. Mitteilungen

gez. Maximilian Bathon
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 30. April, 2024, 18.30 Uhr, findet im Presseraum (1. Etage) des Auestadions, Frankfurter Straße 143, Kassel, die 32. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Südstadt statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Vorplatzsituation des Auestadions
2. Papierlose Gremienarbeit in den Ortsbeiräten der Stadt Kassel
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
4. Mitteilungen

gez. Selina Holtermann
Ortsvorsteherin

Sitzung des Ortsbeirates Niederrwehren

Am Dienstag, 30. April 2024, 19.00 Uhr, findet in der Matthäuskirche, Saal, Am Fronhof 3, Kassel, die 35. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederrwehren statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Lärmschutz an der A 49 durch ein neues Tempolimit
2. Lärmschutz mit PV-Anlagen entlang der A 49
3. Lärmgutachten zwecks Einforderung von Lärmsanierung entlang der A 49
4. Weitere Baumpflanzungen entlang dem Dorothea-Viehmann-Weg (Bereich Am Kranichholz bis Grunnelbach)
5. Flächenaufwertung der bestehenden Rasenfläche neben dem Rückhaltebecken Am Kranichholz
6. Einweihung der Gedenkstätte am Fronhof
7. Dispositionsmittel
8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Kassel
9. Europawahl 2024 - Änderung des Wahllokals
10. Mitteilungen

gez. Harald Böttger
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren

Am Dienstag, 30. April 2024, um 18.30 Uhr, findet im Roten Haus, Altenbaunaer Straße 109, Kassel, die 30. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Oberzwehren statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Lärmschutz an der A 44/A 49 Autobahn Bereich Oberzwehren
2. Dispositionsmittel
3. Mitteilungen

gez. Philipp Humburg
Ortsvorsteher

Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke

Am Dienstag, 30. April 2024, 19.00 Uhr findet im Landhaus Meister, Fuldatalstraße 140, Kassel, die 26. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung

1. Europäische Mobilitätswoche vom 16. – 22. September 2024
2. Sporthalle im Stadtteil
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
4. Sachstand Historisches Portal
5. Mitteilungen

gez. Helmuth Brehm
Ortsvorsteher

Sitzung des Kulturausschusses

Am Donnerstag, 2. Mai 2024, 17.00 Uhr findet im Magistratssaal, Rathaus, Kassel, die 26. öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung:

- 1. Bericht zur Situation städtischer Museen im Jahr 2023 und deren mittelfristige Perspektive**
Gemeinsamer Antrag der Fraktionen B90/Grüne, CDU und FDP
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh
- 101.19.1074 -
- 2. Interimsspielstätte**
Anfrage der SPD-Fraktion
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Ramona Kopec
- 101.19.1088 -

gez. Sabine Wurst
Ausschussvorsitzende

Sitzung des Ortsbeirates Mitte

Am Donnerstag, 2. Mai 2024 findet um 19.00 Uhr, im Rathaus, Kommissionszimmer I, Obere Königsstraße 8, Kassel, die 29. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Mitte statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Initiative Gedenkort Polizeipräsidium Königstor
2. Stadtteilwanderweg Mitte
3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Kassel
4. Straßenbenennung Marstaller Platz
5. Dispositionsmittel
6. Mitteilungen

ez. Julia Herz

Ortsvorsteherin

Bekanntmachungen

Sitzung Jagdgenossenschaft 1 – Harleshausen/ Kirchditmold/ Wahlershausen

Am Donnerstag, 23.05.2024, um 19.30 Uhr, findet in der Gaststätte „Papen Änne“, Wolfhager Straße 425, 34128 Kassel, eine Sitzung der Jagdgenossenschaft 1 – Harleshausen/ Kirchditmold/ Wahlershausen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Protokollführung und Protokoll der Vorjahressitzung
3. Berichte:
 - a) des Jagdvorstehers
 - b) der Jagdpächterin
 - c) des Kassierers
4. Aussprache zu den Berichten, Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
 - a) des Jagdvorstehers
 - b) des Kassierers
 - c) des Genossenschaftsausschusses
6. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung der Jagdpacht
7. Verschiedenes

Sollte die Versammlung nicht beschlussfähig sein, findet um 20.00 Uhr eine erneute Sitzung mit der gleichen Tagesordnung statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese erneute Versammlung gemäß § 7 der Satzung der Jagdgenossenschaft ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Stimmen beschlussfähig ist.

Der Jagdgenossenschaft gehören alle Eigentümer*innen von bejagbaren Grundstücken im gemeinschaftlichen Jagdbezirk Harleshausen/ Kirchditmold/ Wahlershausen an. Die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen vertreten nur ihr Eigentum, keine Pachtflächen.

Kassel, 23. April 2024

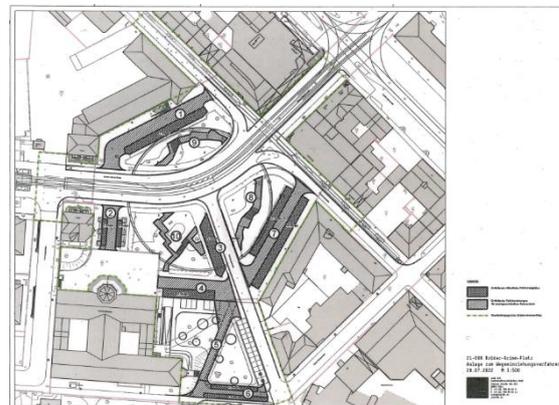
Jagdgenossenschaft 1

gez. Range

(Jagdvorsteher)

Einziehung der in dem beigefügten Lageplan gekennzeichneten öffentlichen Verkehrsflächen und öffentliche Auslegung des Planes zur Einziehung

Gemarkung Kassel, Stadtteil Mitte, Flur 10, Teilflächen des Flurstücks 88/13



(Karte in Originalgröße siehe Anlage)

Nach dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.11.2022 sollen die in dem beigefügten Lageplan gekennzeichneten öffentlichen Verkehrsflächen 3, 8 bis 10 vollumfänglich eingezogen werden.

Die Verkehrsflächen 1,2,4 bis 7 werden nur für den allgemeinen Kfz-Verkehr eingezogen.

Die einzuziehenden Flächen bestehen aus Teilflächen des Flurstücks 88/13, Flur 10, Gemarkung Kassel.

Die Ankündigung der Einziehungen erfolgte im Amtsblatt der Stadt Kassel vom 18. November 2022.

Die Einziehungen werden hiermit verfügt. Mit dem Wirksamwerden der Einziehungsverfügung endet für die Verkehrsflächen mit der Nummerierung 3, 8 bis 10 des beigefügten Lageplans ihre Eigenschaft als öffentliche Straße. Die Flächen werden künftig zu Grünflächen.

Die Verkehrsflächen mit der Nummerierung 1,2,4 bis 7 werden nur für den allgemeinen Kfz-Verkehr eingezogen, wobei der Andienungs- und Anlieferverkehr davon ausgenommen ist. Das Wohl der Allgemeinheit erfordert die Einziehungen (§6 Abs. 1 Satz 1 2. Alt. Hessisches Straßengesetz).

Die Begründung und die Abwägungsdokumentation können beim Amt „Bauverwaltung, Wohnen und Vergabemanagement“, Abteilung Bauverwaltung, im Victoria-Hochhaus, Obere Königsstraße 3-5, 34117 Kassel, Zimmer VH 205, Montag bis Donnerstag von 9 – 15 Uhr und Freitag von 9 – 12.30 Uhr nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Kontaktdaten zur Terminvereinbarung:

Herr Meier, Telefon: 787-6019

E-Mail: sascha.meier@kassel.de

Der Plan zu dieser Einziehungsverfügung wird in der Zeit vom 29. April 2024 bis 12. Mai 2024 im Rathaus der Stadt Kassel, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 15 Uhr für Jedermann zur Einsicht ausgehängt. Der Aushang erfolgt in den Schaukästen „Bekanntmachungen der Stadt Kassel“, die sich im Flur der Ebene A (Zugang vom Haupteingang aus) zwischen den Büroräumen A1.008 und A1.004 befinden.

Die Einziehungsverfügung und der zugehörige Plan können in der Zeit vom 29. April 2024 bis zum 12. Mai 2024 auch im Internet unter folgendem Link aufgerufen werden:

www.kassel.de/weegeinziehung.

Die Unterlagen sind unter der Rubrik „verfügte Weegeinziehungen“ hinterlegt.

Die öffentliche Bekanntmachung und öffentliche Auslegung erfolgt gemäß §6 Abs. 3 des Hessischen Straßengesetzes vom 09.10.1962, §27a des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes vom 1. Januar 1977, gemäß §§1 und 3 der Bekanntmachungsverordnung Hessen vom 12. Oktober 1977, §7 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung vom 25. Februar 1952 und gemäß §6 der Hauptsatzung der Stadt Kassel vom 16. Juni 1997, in der jeweils geltenden Fassung.

Diese Verfügung gilt am 13. Mai 2024 als bekannt gegeben.

Die Einziehungsverfügung vom 20. Februar 2023, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 12/2023 vom 24. Februar 2023, wird hiermit aufgehoben.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung steht Ihnen der Widerspruch zu. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Magistrat der Stadt Kassel, Bauverwaltungsamt, 34112 Kassel, einzulegen.

Kassel, 23. April 2024
Stadt Kassel – Der Magistrat

gez.
Simone Fedderke
Stadtklimarätin

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Kulturamt – Abteilung Stadtarchiv – eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / einen wissenschaftlichen Mitarbeiter (w/m/d) für die Historische Fachkommission zur Überprüfung von Straßennamen und weiterer Ehrungen befristet für die Dauer von zwei Jahren.

Die Stadt Kassel hat die Aufgabe der historisch-wissenschaftlichen Überprüfung und Bewertung von Kasseler Straßen- und Platznamen sowie Ehrenbürgerschaften im Hinblick auf die nationalsozialistische und kolonialgeschichtliche Rolle der durch eine Straßen- oder Platzbenennung bzw. Ehrenbürgerschaft geehrten Personen. Hierfür sind systematische Entscheidungsempfehlungen für die Namensbeibehaltung oder Umbenennung von nach Personen benannten städtischen Verkehrsflächen, Gebäuden und Einrichtungen nach wissenschaftlichen Kriterien zu erarbeiten.

Ihre Aufgaben

- selbstständiges Recherchieren für und Erstellen von wissenschaftlichen Kurzbiographien der zu überprüfenden Personen als Entscheidungsgrundlage für die Historische Fachkommission
- selbstständiges Organisieren des Geschäftsgangs der Historischen Fachkommission (Terminieren der Sitzungen,

Sitzungsdienst, Erstellen der Niederschriften)

- Erarbeiten von Entwürfen für Verwaltungsvorlagen für die politischen Entscheidungsgremien im Zusammenhang mit den Aufgaben der Historischen Fachkommission
- Erstellen des Abschlussberichts über die Tätigkeit der Historischen Fachkommission

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Dr. Stephan Schwenke, Kulturamt, Telefon 0561 787 4015.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium der Geschichte (Master, Magister oder Diplom- Historiker) vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Zeitgeschichte sowie zeithistorische Promotion mit sehr gutem Abschluss
- Erfahrung im historischen Projektmanagement bzw. in der eigenständigen Verantwortung von Forschungsprojekten, vorzugsweise aus dem Bereich der Zeitgeschichte
- Erfahrungen in der biografischen Forschung und entsprechende Publikationserfahrungen sind von Vorteil
- Vorkenntnisse im Bereich des hessischen Kommunal- und Verwaltungsrechts bzw. die Bereitschaft, sich diese kurzfristig anzueignen
- sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache
- sehr gute Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit
- hohe Belastbarkeit auch unter Zeitdruck
- überzeugendes und sicheres Auftreten
- Eigeninitiative, Entscheidungsfreude und Ergebnisorientierung

Unser Angebot

Sie erhalten abhängig von den persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 13 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2198, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 12. Mai 2024

Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin bzw. Sozialarbeiter/Sozialpädagoge (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 207.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Abteilung Kinder- und Jugendförderung – eine Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin bzw. einen Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (w/m/d) für die pädagogische Begleitung des repräsentativen Jugendgremiums im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit. Die Stelle ist für die Dauer der Arbeitszeitreduzierung eines Mitarbeiters, zurzeit befristet bis zum 31. März 2026, zu besetzen.

Jung, bunt, individuell...

...ist die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Kassel. Wir sind die Anlaufstelle für Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in Kassel und setzen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen für die Interessen junger Menschen ein.

In diesem Sinn erweitert das im Aufbau befindliche Jugendgremium der Stadt Kassel die Beteiligungsmöglichkeiten junger Menschen in Kassel um eine repräsentative Form und wird erstmalig im Februar 2025 gewählt.

Ihre Aufgaben

- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner in allen pädagogischen Fragen, die das Jugendgremium betreffen, Begleiten und Beraten des Jugendgremiums und der Untergremien
- Gestalten von Unterlagen, Materialien und Informationen
- Motivieren potentieller Kandidatinnen und Kandidaten, sich zur Wahl aufstellen zu lassen
- Gestalten von Netzwerken zum Austausch zwischen den Mitgliedern des Gremiums und den Wahlberechtigten in enger Zusammenarbeit mit weiteren Fachkräften
- Organisieren und Begleiten der Wahlkampagne
- Unterstützen beim Erstellen der Geschäftsordnung und beim Einhalten der rechtlichen und formalen Rahmenbedingungen

- Gestalten und Begleiten der Öffentlichkeitsarbeit, der Internetpräsenz, einer Jugendapp und sonstigen digitalen Materialien

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Thomas Reuting, Jugendamt, Telefon 787 5149.

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Soziale Arbeit/Sozialwesen/Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen für Kinder- und Jugendbeteiligung (zum Beispiel UN-Kinderrechtskonvention (UN-KRK), Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII), etc.)
- Kenntnisse und Erfahrungen der formalen und konzeptionellen Grundlagen der politischen und außerschulischen Bildungsarbeit
- Gute Kenntnisse der kommunalpolitischen Strukturen und Erfahrungen in Gremienarbeit sind wünschenswert
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und in der geschlechtsdifferenzierten Arbeit
- Kompetenzen im Umgang mit social media-Plattformen sind von Vorteil
- Kenntnisse in Projekt- und Konfliktmanagement sind wünschenswert
- Kenntnisse in Techniken der Moderation und Präsentation sind von Vorteil
- Bereitschaft zur Arbeit zu unüblichen Zeiten

Unser Angebot

Sie arbeiten in einem Team mit Fachkräften, die unterschiedliche Bildungsschwerpunkte gestalten. Ein enger Austausch zwischen den Kolleginnen und Kollegen im Sachgebiet Kinder- und Jugendbeteiligungen und politische Bildung, sachgebietsübergreifend und natürlich auch mit den Leiterinnen und Leitern der Abteilung Kinder- und Jugendförderung sind für uns selbstverständlich.

Sie erhalten Ihr Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Aufgabengebiet ist derzeit mit der Entgeltgruppe S 11b TVöD bewertet und wird gerade überprüft.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie vergünstigt das Deutschlandticket nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Nicole Kreher-Huemke, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2569, wenden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bewerbungsschluss ist der 12. Mai 2024



Vergabe öffentlicher Aufträge

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt. Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Stadt Kassel, Kommunikation, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Stadt Kassel, Kommunikation (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jedes Jahres über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Stadt Kassel, Kommunikation.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

